



Institut für Entwerfen, Kunst und Theorie – ekat  
Fachgebiet Architekturkommunikation – a\*komm

# Einführung in die Architekturkommunikation

Vorlesung im Sommersemester 2017

Prof. Dr. Riklef Rambow

13. Juli 2017:

Architektur in Film und Fernsehen

## Architektur in Film, Fernsehen und Internet-TV

Welches sind die Möglichkeiten und Grenzen der Vermittlung von Architektur und Baukultur im „Bewegtbild“?

Welche Formate existieren und welche wären denkbar?

Wie steht die Architektur im Vergleich zu ähnlichen Themen (Naturwissenschaft, Bildende Kunst, Theater etc.) da?

## Beispiel 1: Serie „Baukunst“ (Arte)

46 Meisterwerke der Baukunst aus allen Kulturen und Epochen in sieben Staffeln zwischen 1995 und 2013 (auf 8 DVDs erhältlich).

Regie: Richard Copans und Stan Neumann.  
Einheitliche Prinzipien, wichtiges Merkmal:  
Avancierter Einsatz von 3D-Modellen.

Informationen, Videoausschnitte, Video-Interview mit den Filmemachern („Wie kann man Baukunst filmen?“):

<http://sites.arte.tv/baukunst/de/baukunst-die-reihe-architectures>

## Beispiel 1: Serie „Baukunst“ (Arte)

### Themen u.a.:

Das Bauhaus in Dessau (Walter Gropius)

Die Postsparkasse in Wien (Otto Wagner)

Die Pariser Oper (Charles Garnier)

Das Centre Pompidou (Renzo Piano & Richard Rogers)

Das Rolex Learning Center (SANAA)

Die Königsmoschee von Isfahan (Ali Akbar Isfahani) etc.



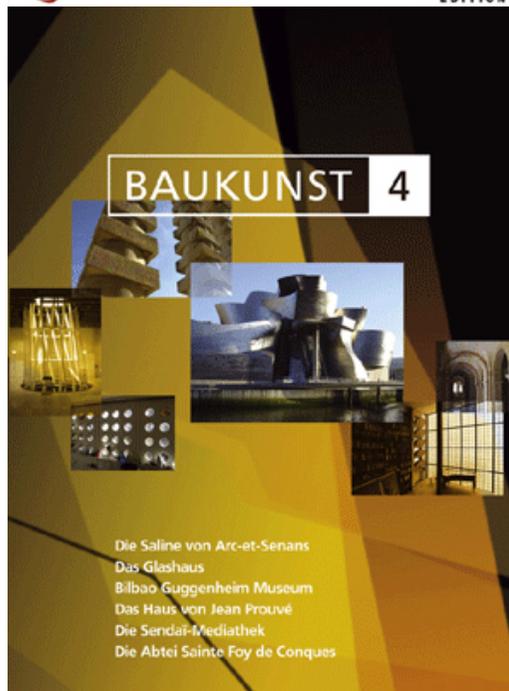
**arte**  
EDITION



**arte**  
EDITION



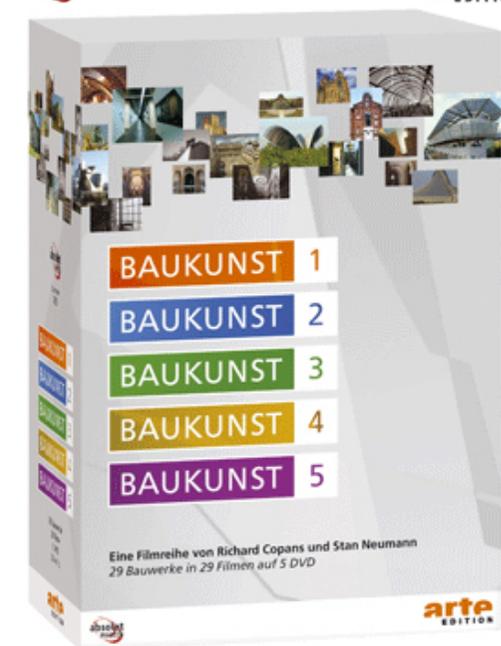
**arte**  
EDITION



**arte**  
EDITION



**arte**  
EDITION



**arte**  
EDITION

Beispiel 2: „Die Schweiz bauen. 13 vorbildliche Beispiele zeitgenössischer Baukultur“ (SF 1)

Entstanden auf Initiative des SIA  
(Schweizerischer Ingenieurs- und  
Architektenverband).

13 Folgen, die jeweils ein aktuelles Projekt  
vorstellen: Gebäude, Dorf, Brücken/  
Ingenieurbauwerke.

Gesendet wöchentlich zwischen 27.03.2011 und  
19.06.2011 im SF 1, Sonntag nachmittags, 16.50.

Vertrieb der DVD mit aufwändig gestaltetem  
Begleitbuch.

Beispiel 2: „Die Schweiz bauen. 13 vorbildliche Beispiele zeitgenössischer Baukultur“ (SF 1)

Alle Sendungen und didaktische Hinweise:  
[www.srf.ch/sendungen/myschool/die-schweiz-bauen](http://www.srf.ch/sendungen/myschool/die-schweiz-bauen)

(Sendungen nur in der Schweiz abrufbar)

Zuschauer: Zwischen 247.000 (11% Zuschaueranteil) bei erster Folge und 20.000 bei letzter Folge.

## Beispiel 2: „Die Schweiz bauen. 13 vorbildliche Beispiele zeitgenössischer Baukultur“ (SF 1)

In der Vorlesung wurde Folge 1 „Der Leuchtturm“ über das Schulhaus Leutschenbach in Zürich-Schwamendingen von Christian Kerez gezeigt, kritisch analysiert und diskutiert.

Es handelt sich hierbei um ein Format, das in klarer didaktischer Absicht versucht, ein möglichst breites, interessiertes, allgemein gebildetes Publikum zu erreichen. Im Zentrum steht nicht das konkrete Projekt, sondern an diesem soll exemplarisch die Bedeutung von Architektur und Baukultur aufgezeigt werden.

## Fragen an Fernsehformate

Welche filmischen Mittel werden verwendet?

Wird eine Geschichte erzählt? Wenn ja, welche?

An welchen Stellen wird spezifisches Vorwissen vorausgesetzt? Welches?

Welche Fragen bleiben offen? Welche Aspekte des Projekts werden nicht gezeigt bzw. angesprochen?

## Fragen an Fernsehformate

Fühlen Sie sich motiviert, die nächste Folge auch anzusehen? Wenn ja, wodurch? Wenn nein, warum nicht?

An welche Zielgruppe(n) wendet sich der Film? Glauben Sie, dass diese Zielgruppen tatsächlich erreicht werden?

Welches Bild von Architektur (allgemein) wird vermittelt?

Welches Berufsbild vom Architekten/der Architektin wird vermittelt?

Nächste Vorlesung:

Donnerstag, 20.07.2017

Weitere Beispiele für Architektur im  
Bewegtbild